



# DER HERR IST MIT MIR!

Stiftskirche Herzogenburg

Sonntag, 8. Dezember 2024, 17:00 Uhr

# ZUM GELEIT

---

„Der Herr ist mit mir!“ –

Wir runzeln die Stirn und fragen: Wer kann das schon von sich behaupten?

Zu nahe sind uns Glaubenszweifel, Gefühle der Enttäuschung von Gott, der Welt und uns selbst. Maria kann uns helfen, unseren Blick neu zu erheben: Wir schauen auf sie und betrachten das, was Gott an ihr geschehen hat lassen. In ihr und durch sie wollte er Mensch werden – er war mit ihr. Damit hat das begonnen, was wir „Inkarnation“ nennen – „Fleischwerdung“ – die „Einwohnung Gottes“ in die Welt. Die ist bis heute aufrecht und gültig und wird es für immer bleiben. Auch für uns, für jede und jeden. Deshalb dürfen auch wir sagen: „Der Herr ist mit mir!“ – und dürfen den Glaubenskern des Christentums betrachten und besingen:

In Jesus Christus ist Gott Mensch geworden. Er ist mit uns!

+ Petrus

Propst des Stiftes Herzogenburg

# PROGRAMM

---

Hilger Schallehn (1936–2000) Ein Engel zu Maria kam (14. Jhd.)

Anton Bruckner (1824–1896) Ave Maria

Giovanni Battista Pergolesi (1710–1736) „Que moerebat“ aus Stabat Mater

Dietrich Buxtehude (1637–1707) Der Herr ist mit mir!

Johann Sebastian Bach (1685–1750) „Esurientes implevit bonis“ aus Magnificat

## *Lesung*

Nicolaus Bruhns (1665–1697) Nun komm, der Heiden Heiland

Walter Johann (1496–1570) Joseph, lieber Joseph mein

Arcangelo Corelli (1653–1713) Pastorale aus Concerto grosso op. VI/8

Joseph Ignaz Schnabel (1767–1831) Transeamus usque Bethlehem

# TEXTE

---

**Hilger Schallehn (1936–2000)**

**Ein Engel zu Maria kam (14. Jhdt.)**

Ein Engel zu Maria kam vom Himmelreich in kurzer Weil'.

Herr Gabriel, das war sein Nam', verkündigt' ihr das ew'ge Heil:

„Ave Maria, Jungfrau rein, von Gott sollst du gegrüßet sein,  
der ew'gen Gnad' wirst du zuteil.“

Maria, die erschrak sich sehr, da sie den Engel vor sich sah.

Der Engel sprach: „Fürcht' dich nicht mehr. Gott wird erscheinen und ist nah  
vom Himmelreich in kurzer Frist; er wird sich nennen Jesus Christ.“

Welch' Wunder da an ihr geschah.

**Anton Bruckner (1824–1896)**

**Ave Maria**

Ave Maria, gratia plena,  
Dominus tecum,  
benedicta tu in mulieribus,  
et benedictus fructus ventris tui,  
Jesus.

Sancta Maria, mater Dei,  
ora pro nobis peccatoribus,  
nunc et in hora mortis nostrae.  
Sancta Maria, ora pro nobis. Amen.

Gegrüßt seist du, Maria, voller Gnade,  
der Herr ist mit dir.  
Du bist gebenedeit unter den Frauen  
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes,  
Jesus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,  
bitte für uns Sünder,  
jetzt und in der Stunde unseres Todes.  
Heilige Maria, bitte für uns. Amen.

**Giovanni Battista Pergolesi (1710–1736)**

„Que moerebat“ aus *Stabat Mater* PayP 77

Quae moerebat et dolebat  
et tremebat cum videbat  
nati poenas incliti.

Angst und Trauer, Qual und Bangen,  
alles Leid hielt sie umfangen,  
das nur je ein Herz durchdrang.

**Dietrich Buxtehude (1637–1707)**

Der Herr ist mit mir – BuxWV 15 – Ps 118/ 6,7

Der Herr ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht, was können mir Menschen tun?  
Der Herr ist mit mir, mir zu helfen, und ich will meine Lust sehen an meinen Feinden.  
Alleluia.

**Johann Sebastian Bach (1685–1750)**

„Esurientes implevit bonis“ aus „Magnificat“, BWV 243

Esurientes implevit bonis  
et divites dimisit inanes.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben,  
und lässt die Reichen leer ausgehen.

**Nicolaus Bruhns (1665–1697)**

Nun komm, der Helden Heiland

**Walter Johann (1496–1570)**

Joseph, lieber Joseph mein

Joseph lieber, Joseph mein, hilf mir wiegen mein Kindelein;  
Gott, der wird dein Löhner sein im Himmelreich, der Jungfrau Kind Maria.

Eia! Virgo Deum genuit,  
quem divina voluit clementia.  
Omnes nunc concinrite  
nato Regi psallite,  
voce pia dicite:  
Sit gloria Christo nostro infantulo.  
Hodie apparuit in Israel  
quem praedixit Gabriel  
est natus rex.

So ists! Die Jungfrau hat Gott geboren,  
wie die göttliche Gnade es wollte.  
Bereitet euch nun alle  
und singt dem König  
mit milder Stimme:  
Ehre sei Christus, unserem Kindlein.  
Heute ist in Israel der erschienen,  
den Gabriel verkündet hat:  
Der König ist geboren.

**Arcangelo Corelli (1653–1713)**  
**Pastorale aus Concerto grosso op. VI/8**

**Joseph Ignaz Schnabel (1767–1831)**  
**Transeamus usque Bethlehem**

Transeamus usque Bethlehem  
et videamus hoc verbum quod factum est.  
Mariam et Joseph et Infantem  
positum in praesepio.

Gloria in excelsis Deo,  
et in terra pax hominibus  
bonae voluntatis.

Transeamus, et videamus multitudinem  
militiae caelestis laudantium Deum,  
Mariam et Joseph et Infantem  
positum in praesepio.

Transeamus et videamus quod factum est. Lasst uns hinübergehen und sehen, was sich ereignet hat.

Lasst uns hinüber nach Bethlehem gehen  
und sehen das Wort, das sich ereignet hat:  
Maria und Josef und das Kind,  
das in der Krippe liegt.

Ehre sei Gott in der Höhe,  
und auf Erden Friede den Menschen  
guten Willens.

Lasst uns hinübergehen, und schauen  
die himmlischen Heerscharen, die Gott loben,  
Maria und Josef und das Kind,  
das in der Krippe liegt.

# MITWIRKENDE

---

## **Motettenchor Herzogenburg**

**Cornelia Milz** Solistin

**Natalia Kubalcova & Hannes Wels** Violine

**Simon Strobl** Violoncello

**Felix Deinhofer** Orgel

**Stefan Zenkl** Leitung

**Helga Penz** Lektorin

## **Sopran**

Martha Ast, Gabriele Bichler, Juliane Fischer, Ruth Fuchs, Victoria König, Andrea Mayer, Theres Mayer, Maria Rudisch, Annette Sandner, Julia Sandner

## **Alt**

Gerlinde Brandstetter, Gertraud Hann, Eveline Högl, Annemarie Leitner, Katja Paitl, Erna Schandl, Michaela Scherzer, Hermine Schinerl, Heidelinde Schwed, Eva Taborsky, Ulli Vitovec, Eva Zwicker

## **Tenor**

Alfred Ast, Karl Grundhammer, Hilde Reinoschek, Wolfgang Riedl, Bernd Servus, Petrus Stockinger

## **Bass**

Franz Entenfellner, Werner Holzheu, Alexander Jersche, Martin Müllner, Fritz Schlüter



Verein Motettenchor Herzogenburg  
ZVR-Zahl: 1709624303  
3130 Herzogenburg, Dr. Karl Rennergasse 6a  
[kontakt@motettenchor-herzogenburg.at](mailto:kontakt@motettenchor-herzogenburg.at)